



Antwort zur Anfrage Nr. 0451/2023 der Stadtratsfraktion PIRATEN & VOLT betreffend
Unterschiedliche Eingruppierung kommunaler Beschäftigter und Beschäftigter kommunaler Unternehmen (Piraten & Volt)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die Mainzer Stadtwerke teilen die Auffassung des Landesrechnungshofes bezüglich der angeblich fehlerhaften Eingruppierung einzelner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht. Aufgrund der starken Konkurrenz des regionalen Arbeitsmarktes und des Industriestandortes Rhein-Main sowie den spezifischen Besonderheiten im Bereich der Energieversorgung wird auch kein Erfordernis gesehen, die bestehenden Eingruppierungen zu hinterfragen. Die Unternehmensgruppe hat bereits jetzt erhebliche Schwierigkeiten, insbesondere technisches Fachpersonal (Meister / Techniker / Ingenieure) nach zu besetzen.

Um ihre unverzichtbaren Aufgaben im Bereich der Daseinsvorsorge weiterhin zuverlässig erfüllen können, benötigt die MSW-Unternehmensgruppe entsprechend gut ausgebildetes und motiviertes Personal. Dies beinhaltet auch eine adäquate Bezahlung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Mainz, 04.05.2023

gez.

Günter Beck
Bürgermeister

